

Das 1x1 der Gruppenfreistellungsverordnungen

Kartellrechtskonforme Vertriebs-, Lizenz- und F&E-Verträge

Die Themen

- Freistellungsvoraussetzungen der Technologietransfer-, Vertikal- und F&E-GVOen im Vergleich
- Abgrenzungsfragen, Risiken und Chancen für die Vertragsgestaltung
- Typische Vertragsbeschränkungen nach den jeweiligen Gruppenfreistellungsverordnungen gestalten
- Fallstudien zu Abgrenzungsfragen und Klauselbeispielen
- Notwendigkeit der Anpassung von Verträgen

Verträge
kartellrechtlich
im Griff?

Ihre Referenten

Dr. Stephanie Pautke,
LL.M.
Rechtsanwältin und
Partnerin, Commeo LLP,
Frankfurt am Main

Dr. Dominique S.
Wagner, LL.M.
Rechtsanwältin und
Partnerin, Commeo LLP,
Frankfurt am Main

Dr. Sascha Reichardt
Vice President,
BASF SE,
Ludwigshafen

Haben Sie Ihre Verträge im Griff?

Ziel des Seminars

Die Anforderungen des deutschen und europäischen Kartellrechts an die Gestaltung und Beurteilung von Kauf-, Vertriebs-, Lizenz- und Forschungsverträgen sind hoch. Beherrschen Sie diese Anforderungen rechtssicher?

Die Referenten stellen die in der Praxis wesentlichsten kartellrechtlichen Gruppenfreistellungsverordnungen (GVO) in einen Zusammenhang, diskutieren ihre Unterschiede und Gemeinsamkeiten, um deren richtige Anwendung sicherzustellen. Nach dem Seminar beherrschen Sie die Grundprinzipien des Kartellrechts unter den wichtigsten GVOen und können diese im Kontext ihrer Bedeutung für die Vertragsgestaltung einordnen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Erörterung von Abgrenzungsfragen, welche GVO mit ihren spezifischen Freistellungs-voraussetzungen für den zu beurteilenden Vertrag tatsächlich Anwendung findet. Gestaltungschancen werden in diesem Zusammenhang genauso behandelt, wie der Umgang mit notwendigen Anpassungserfordernissen, die sich aus einer unzutreffenden Beurteilung kartellrechtlicher Anforderungen aus der Vergangenheit ergeben.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Unternehmensjuristen und Patentanwälte, sowie Mitarbeiter aus dem Bereich des Vertragsmanagements und Geschäftsführer sowie an externe Rechtsanwälte, die regelmäßig mit der Gestaltung und Beurteilung von Kauf-, Vertriebs-, Lizenz- oder Forschungsverträgen betraut sind.

Ihre Referenten



**Dr. Stephanie Pautke,
LL.M.**
Rechtsanwältin und
Partnerin, Commeo LLP,
Frankfurt am Main

Die Referentin berät nationale und internationale Mandanten in Fragen des deutschen und europäischen Kartellrechts. Ihr Beratungsschwerpunkt liegt in vertragskartellrechtlichen Fragestellungen, insbesondere zu Vertriebs-, Lizenz- und F&E-Verträgen.



**Dr. Dominique S.
Wagener, LL.M.**
Rechtsanwältin und
Partnerin, Commeo LLP,
Frankfurt am Main

Die Referentin ist schwerpunktmäßig in allen Bereichen des deutschen und europäischen Kartellrechts, einschließlich kartellrechtlicher Fragen im Rahmen der Gestaltung von Vertriebs-, Liefer-, Technologie- und Forschungsverträgen tätig.



Dr. Sascha Reichardt
Vice President,
BASF SE,
Ludwigshafen

Der Referent ist Rechtsanwalt und Vice President in der Zentralabteilung Recht der BASF SE. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Beratung der Unternehmenseinheiten in allen Bereichen des Kartellrechts. Zudem leitet er die globale Practice Group Antitrust der BASF sowie eine Reihe von Seminarveranstaltungen zum Kartellrecht für Juristen, Patentanwälte und Mitarbeiter der BASF.

Ihr Programm

Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen und Unionsvertrag

- Regelungsziele und Regelungsbereiche
- Anwendungsbereich
 - der Vertikal-GVO Nr. 330/2010
 - der F&E-GVO Nr. 1217/2010
 - der TT-GVO Nr. 316/2014
- Selbsteinschätzung und Freistellung einer Vereinbarung
- Rechtsfolgen und Sanktionen

Welche Gruppenfreistellungsverordnung greift für welchen Vertrag?

- Rechtsnatur der Vereinbarung
- Bestimmung des Wettbewerbsverhältnisses der Vertragsparteien
- Marktanteilsgrößen
- Abgrenzung der relevanten Märkte
- Bestimmung der Marktanteile

Gestaltung und Beurteilung von Vertragsklauseln nach Vertikal-GVO, TT-GVO und F&E-GVO

- Preisbindung, Preisempfehlung und Meistbegünstigung
- Gebiets-/Kundenbeschränkungen
- Field-of-Use-Beschränkungen
- Wettbewerbsverbote, F&E-Verbote
- Bezugspflichten, Exklusivitäten
- Nichtangriffsklauseln
- Vertragsspezifische Beschränkungen
- Auswirkungen von Veränderungen nach Vertragsabschluss
z.B. bei Überschreiten der Marktanteilsschwellen

Fallstudien und Prüfungsschemata

Vertragsgestaltung und -management

- Anpassung von Verträgen
- Gestaltung globaler Verträge

Anmeldung unter
service@forum-institut.de oder
Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Praxisseminar

Das 1x1 der Gruppen-
freistellungsverordnungen

Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut
mir Informationen zu Veranstaltungen
 per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

■ **Anmelde-Hotline: +49 6221 500-500**
■ **Tagungs-Nr. 19 03 720**

■ **Internet:**
www.forum-institut.de

■ **Termin/Veranstaltungsort:**
Dienstag, 19. März 2019 in Frankfurt
von 09:00 bis 17:00 Uhr
InterContinental
Wilhelm-Leuschner-Str. 43 · 60329 Frankfurt
Tel. +49 69 2605-0 · Fax +49 69 252467

■ **Gebühr:**
€ 990,00 (+ gesetzl. MwSt.) inkl. hochwertiger
Dokumentation (auch zum Download), Zertifikat,
Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

Fragen & Informationen



Gerne beantworte ich Ihre Fragen
zu dieser Veranstaltung und
unserem gesamten Weiterbildungs-
programm.

Katja Meder
Bereichsleiterin Recht
Tel. +49 6221 500-745
k.meder@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.01.2016), die wir auf Wunsch jederzeit
übersenden und die im Internet unter
www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.